

Bundestagswahl 2025

Antrag auf nachträgliche Aufnahme
in das Wählerverzeichnis der Stadt Koblenz

Familienname:		
Vorname:		
Geburtsdatum:		
Straße, Hausnummer		
Postleitzahl:		Koblenz

Ich beantrage die nachträgliche Aufnahme in das Koblenzer Wählerverzeichnis für die Bundestagswahl am 23. Februar 2025.

Begründung:
<input type="checkbox"/> Ich bin in keinem Wählerverzeichnis eingetragen, da meine bisherige Hauptwohnung nicht in Deutschland war. Ich habe mich jetzt rückwirkend zu einem Datum vor dem 23. November 2024 mit Hauptwohnung in Koblenz angemeldet oder meine bestehende Nebenwohnung zur Hauptwohnung erklärt (§ 16 Abs. 4 in Verbindung mit § 18 Abs. 1 Bundeswahlordnung).
<input type="checkbox"/> Ich halte mich gewöhnlich in Deutschland auf, ohne eine Wohnung zu haben (§ 16 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe b Bundeswahlordnung).
<input type="checkbox"/> Ich wurde am _____ in _____ eingebürgert und habe die deutsche Staatsangehörigkeit erhalten.
<input type="checkbox"/> Anderer Grund:

Ich versichere, dass ich noch keine Wahlbenachrichtigung bekommen habe und keine Wahlausschlussgründe vorliegen. Ich bin darüber informiert, dass Personen, die mit falschen oder unwahren Angaben eine Aufnahme in das Wählerverzeichnis oder die Ausstellung von Briefwahlunterlagen beantragen, eine Strafe wegen Wahlfälschung oder Fälschung von Wahlunterlagen bekommen können. Das steht im Strafgesetzbuch in Paragraph 107a und 107b.

Datum:		Unterschrift:	
--------	--	---------------	--